



Die „Macher“ bei den Schützen von Winterlust Straß: (stehend von links) Regina Spett, Klaus und Michaela Hutter, (sitzend) Peter Titz, Thomas Wolter jun. und Stefan Schneider. Foto: privat

Winterlust geht online

Schützen Straß ehrt langjährige Mitglieder und hat jetzt auch eine eigene Internetseite

Straß Der Schützenverein Winterlust Straß hatte seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2013 ins Vereinslokal Gasthaus Neubauer geladen. Erster Schützenmeister Klaus Hutter ließ das Jahr 2012 Revue passieren und erinnerte an die zahlreichen Aktivitäten des Vereins.

Er informierte über den Bau des Gewehrschranks, sowie den weiteren Ausbau des Umkleide- und Büroraumes. Außerdem gab er bekannt, dass der Verein nunmehr eine eigene Internetseite hat (www.winterlust-strass.jimdo.de).

Ein Ausblick galt den Terminen 2013, wobei vor allem die Nachwuchsgewinnung ein wichtiges Ziel des Vereins sei. Abschließend bedankte sich der Vorsitzende für die tatkräftige Unterstützung und Zusammenarbeit bei seinen Vorstandskollegen, beim „Vereinschreiner“ Wolter Thomas jun. sowie allen Helfern und Spendern.

Schriftführerin Michaela Hutter

erläuterte den aktuellen Mitgliederstand (107) und gab einen Rückblick auf die Themen der vier Vorstandssitzungen in 2012. Sport- und Jugendleiter Wolfgang Leidl informierte über den Rundenwettkampf 2011/2012 und konnte den Klassenerhalt der fünf Luftgewehr- und einen Luftpistolenmannschaft vermelden. Im aktuellen Rundenwettkampf kann die erste Luftgewehrmannschaft den Sprung in die Gauoberliga C schaffen, die anderen werden sich voraussichtlich halten.

Kassier Hans Leidl präsentierte schließlich solide Zahlen. Das Vereinsjahr schloss mit einem leichten Plus ab. Einer Entlastung des Vorstandes stand damit nichts im Wege. Anschließend galt es, noch vier Mitglieder für ihre langjährige Vereinstreue auszuzeichnen. Für zehnjährige Mitgliedschaft erhielten Melanie Bösel, Stefan Schneider, Peter Titz und Thomas Wolter die Vereinsnadel in Bronze. (mh)